Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.
Von **NEW YORK** nach **HAMBURG**
via Southampton

Sicher—Schnell—Bequem

Die neuen
Doppelschrauben-Schnelldampfer
von 10,000 Tonnen und 12,500—16,000 Pferdekraft
gehören zu den
Schönsten und größten Schiffen der Welt.

Dieser Linie gebührt der Ruhm, alles bisher auf dieser Route an Schnelligkeit Gebotene weit übertroffen zu haben. Die schnellste Fahrt kommt einer Reise von wenig mehr als

SECHS TAGEN

nach Queenstown gleich.
Die anderen bewährten Dampfer versehen den regulären Dienst zwischen Hamburg und New York.

Durchbillets zu niedrigen Preisen.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.
7 Deichstraße, Hamburg und 37 Broadway, New York.
Man wende sich an
C. B. RICHARD & CO.
General Passage-Agenten.
96 La Salle Str., CHICAGO. | 61 Broadway, NEW YORK.

BALTISCHE LINIE

NEW YORK-STETTIN
Außerordentlich billige und bequeme Route.
C. B. RICHARD & CO.
General Passage-Agenten

UNION LINIE.

NEW YORK-HAMBURG
direkt. Diese Linie befördert nur Zwischendecks-Passagiere. Niedrige Preise.
C. B. RICHARD & CO.
General Passage-Agenten

HAMBURG-BALTIMORE-LINIE
Vorzügliche Beköstigung.

Außerordentlich billige Preise.
C. B. RICHARD & CO.
96 La Salle Str., CHICAGO. | 61 Broadway, NEW YORK.
225 E. German Straße, Baltimore.
Wm. Kiesel & Co., Scranton, Pa.
C. D. Neuffer 528 Lackawanna Avenue.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!
Ueber
2,000,000
sind mit den Dampfern des
Norddeutscher Lloyd
sicher und gut über das Meer befördert worden.
Schnelldampferfahrt!
Kurze Seereise
zwischen
Bremen und New York.
Die berühmten Schnelldampfer
Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn.
Eider, Werra, Fulda, Elbe.
Sonnabends und Mittwochs von Bremen.
Sonnabends und Mittwochs von New York.
Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen, und von Bremen aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks- und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.
Oelrichs & Co., No. 2 Bowling Green. N. Y.
Wm. F. Kiesel, 515 Lackawann Ave., Agent für Scranton.

Eine vorzügliche Gelegenheit
zur Ueberfahrt zwischen Deutschland und Amerika bietet die bewährte und beliebte Baltimore Linie des
Norddeutschen Lloyd,
Die rühmlichst bekannten, sowie die neuen und erprobten 6000 Tons großen Postdampfer dieser Linie fahren regelmäßig wöchentlich zwischen
Baltimore und Bremen
direct,
und nehmen Passagiere zu sehr billigen Preisen. Gute Verpflegung! Größtmöglichste Sicherheit. Dolmetscher begleiten die Einwanderer auf der Reise nach dem Westen. Bis Ende 1888 wurden mit Lloyd Dampfern
1,885,513 Passagiere
glücklich über den Ozean befördert, gewiß ein gutes Zeugniß für die Beliebtheit dieser Linie.
Weitere Auskunft ertheilen:
A. Schumacher & Co., Gen'l Agenten,
No. 5 Süd Gay Straße, Baltimore, Md.,
oder deren Vertreter im Auslande.

RED STAR LINE
Ver. Staaten und königl. belgische Post-Dampfschiffe.
Direkte Post-Dampfer wöchentlich
— zwischen —
New York und Antwerpen, Philadelphia und Antwerpen.
1. Kajüte $45 aufwärts; Rundreise $85 aufw. 2. Kajüte $25; Rundreise $65 bis $72. Zwischendeck zu sehr mäßigen Preisen.
PETER WRIGHT & SONS, General-Agenten,
6 Bowling Green, New York.
Agenten hier:
C. D. Neuffer, 528 Lackawanna Avenue.
Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrketten, Busennadeln, Ringen, Geschmeide verschiedener Art u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen an Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art, und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen.

Vergeßt nicht,
daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren rc. bei
Freeman
erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der neuesten Muster, auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt
Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt.
Es wird im Geschäft deutsch gesprochen.
C. W. Freeman,
Valley Haus Block, 105 Lackawanna Ave.

Werthvolles Eigenthum
zu verkaufen,
der Hinterlassenschaft der verst. Catharine Schadt angehörend. Dasselbe besteht aus den folgenden Strichen:
2 Lots an Marionstraße, zwischen Wyoming und Washington, 40 bei 162 Fuß zur Alley.
1 Lot an Marionstraße, 32 bei 162 Fuß.
1 Lot an Wyoming Ave., 40 bei 202 Fuß.
7 Lots an Adams Ave., jede 40 bei 162 Fuß.
Die Wohnhäuser No. 1409 und 1411 Sanderson Aveune, in gutem Zustande, mit Lots je 46 bei 232 Fuß.
Haus und Lot No. 410 Olivestraße, zwischen Wyoming und Washington.
Obiges Eigenthum wird unter günstigen Bedingungen verkauft von
Chas. Tropp, Exekutor,
415 N. Washington Ave.

An Farmer.
Zu verkaufen oder vertauschen: Ein Paar gleiche Stuten, 8 Jahre alt und etwa 2100 wiegend, werden verkauft oder vertauscht gegen ein Paar schwerere Pferde, etwa 2150 oder 2300 wiegend. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

Zu vermiethen.
Ein freundliches, möblirtes Vorderzimmer. Widmayer, 530 Lackawanna Ave.

Stadt und County.

☞ Liebling der Hausfrauen—Pillsbury's Best—verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Richter Archbald hält diese Woche Gericht in Towanda, Bradford County.

☞ Crayons, Pastels und Wasser-Farben Bilder in allen Graden und Preisen bei H. Frey.

— Als Großgeschworenen dienen diese Woche die Deutschen Wm. Zang, Christ. Storr, H. Bergmann und John Boer von hier. Fred. L. Wormser ist Vorsitzer.

— Bei einem Scheriffsverkauf am Samstag erstand Herr E. Morris das Gilhool Eigenthum an Lackawanna Avenue für $16,450.

☞ Milwaukee und M. Robinson Bier an Zapf; kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. John Lohmann, 219 Lackawanna Avenue.

— Während Frau Simon Rice am Sonntag Morgen halb 4 Uhr aufstand, um für Herrn Rice, der unwohl war, ein Hülfsmittel aus der Küche zu holen, fiel sie die Treppe hinab und trug schwere Verletzungen davon.

— Hymann Schebowitch, ein polnischer Jude von Plymouth, wurde am Mittwoch verhaftet und eingesteckt, weil er die hiesige Firma Rice, Levy & Co. mit einem gefälschten Check für $69 betrogen hatte.

— Ich litt an Schmerzen im Rücken und war nicht im Stande gerade zu gehen. Durch die Anwendung von St. Jakobs Oel wurde ich dauernd geheilt, sagt Herr M. J. Wallace, Mt. Pleasant, Tex.

— Polizist Griffiths wurde Donnerstag Nacht von Edward Jones von Dickson angegriffen, als er diesen am N. J. C. Bahnhofe zur Ordnung verwies. Jones fand sich im Stationshause wieder, wo er auch die auferlegte Strafe von $5 abbüßte.

☞ Unser Putzwaarenlager ist so vollständig eingerichtet, wie irgend eines im ganzen Staate, die Waaren modern und Preise billig. Hüte einfach und verziert. Blumen, Federn, Bänder und Verzierungen jeder Art vorräthig. Preise niedriger als sonstwo, in Browns Bee Hive.

— Unser ehemaliger Mitbürger, Herrn John Zeidler, jr., ist in St. Joseph, Mo., zum Präsidenten des Board of Trade (Handelsbehörde) erwählt, und auch zum Vorsitzer des städtischen Finanz Comites ernannt worden; so daß es augenscheinlich ist, daß er dort eine sehr geachtetete öffentliche Stellung einnimmt.

— Jack Norton war am Sonntag bestialisch besoffen und hielt in diesem Zustande ganz Bellevue in Aufregung. Er hatte u. A. einen Mann namens Shea attackirt und ihm während des Handgemenges ein Ohr theilweise abgenagt. Die Polizisten Spellman und Davis machten Jagd auf den Menschenfresser und brachten ihn in Sicherheit.

☞ Magdeburger Sauerkraut, Honig in Waben und flüssig, süßer Cider, Ochsenmaulsalat, alle Sorten von Käse, Cervelat, importirte Frankfurter und Leberwürste, Gänseleberwurst und Loyner Landjäger. Widmayer, 530 Lackawanna Ave.

— Für Ohrenweh, Zahnweh, wehen und geschwollenen Hals und alle Folgen von Erkältungen und Entzündung gebrauche Dr. Thomas Eclectric Oel—den größten Schmerzzerstörer.

— Herr L. A. Watres hat im Staate eine Mehrheit von über 23,000 Stimmen.

— An der New Yorker Börse ist eine Panic ausgebrochen und eine Anzahl Makler haben fallirt.

— Die 5003 Zeugen in den neulichen Wahlcontesten werden jetzt von den County Commissären ausbezahlt und es sind $5912.36 dazu nöthig.

— Eine gewisse Ada Anderson wurde Sonntag Abend wegen schnellen Fahren über die Lackawanna Avenue Brücke verhaftet und mußte $5 blechen.

— Hotelier Fritz Martin, von Penn Avenue. erhielt am Montag einen hübschen Hirsch zugesandt, welchen er diese Woche seinen Freunden als Lunch serviren wird.

— Assignee Jos. H. Günster hat zu Gunsten der Depositoren der Scranton City Bank wieder eine Dividende von 10 Prozent erklärt, also insgesammt jetzt 90 Prozent.

— Ein Mann von Olyphant, der sich Michael Kellermann nennt, versuchte hier am Freitag Morgen gegen 4 Uhr auf einen D. & H. Frachtzug zu springen, um nach der genannten Ortschaft zu fahren, erhielt aber dabei einen empfindlichen Puff und wurde nach dem Hospital gebracht. Seine Wunden sind nicht lebensgefährlich.

— Aus dem Bericht des D. D. Großmeisters Vetter geht hervor, daß während in der Mitgliederzahl der Odd Fellows Logen im zweiten Distrikt von Lackawanna County für das am 30. Sept. 1890 endende Halbjahr keine Zunahme zu melden ist, das Vermögen um $2,120.80 zugenommen hat und die Logen sich im blühenden Zustande befinden.

— Der Scranton Liederkranz hält am Donnerstag, den 20. ds. Mts., präzis Abends 9 Uhr, wieder eine seiner beliebten Abendunterhaltungen. Nebst verschiedenen hübschen Liedern, wird im ersten Theil das Lustspiel: „Die Schulreiterin" aufgeführt werden. Den zweiten Theil wird sodann eine Operette und den Schluß ein Tanzkränzchen bilden.

— Das Stationshaus enthielt Sonntag Nacht 17 Gefangene und sieben von diesen wurden Morgens in der Frühe nahe den Stahlwerken eingefangen. Es sind sämmtlich mehr oder minder bekannte Schleichdiebe und Vagabunden, denen es bei günstiger Gelegenheit auch auf einen Straßenraub oder sonstiges Verbrechen nicht ankömmt. Es sind: William Burnish, John Danner, Thomas Tague, James Barrett, Harry Hughes, Thomas Murphy und Dave Leary.

— Die am nächsten Montag Abend stattfindende Feier des 583sten Jahrestages der schweizerischen Unabhängigkeit in der Liederkranz Halle wird hauptsächlich aus einem musikalischen Programme bestehen, bei welchem auch der Scranton Liederkranz und der Quartett Club ihre Mitwirkung zugesagt haben; das Ganze beschließt dann ein Ball. Die Feste des Scranton Grütli Vereins waren jederzeit gut besucht und gemüthlich und auch das kommende wird sicher keine Ausnahme von der Regel machen.

— Es heißt, daß verschiedene Kapitalisten sich erboten haben, die Lindenstraße Brücke zu errichten, wenn man ihnen Steuerfreiheit auf 20 Jahre gewährt und erlaubt, einen Zoll zu erheben. Nach Ablauf der Frist wollen sie dann die Brücke der Stadt kostenfrei übergeben. Bei einem Privatunternehmen wäre es gewissen Patrioten unmöglich, den gewünschten „Boodle" zu machen; und gerade diejenigen Stadträthe, welche sich für die Brücke heißer schrien, werden diesem Plane opponiren, weil nichts für sie darin steckt.

— Die N. Y., Ontario & Western R. R. Co. hat ihre Herbst-Excursion nach New York auf Donnerstag, den 20. Nov., festgesetzt und dazu den Fahrpreis von allen Stationen auf die Hälfte des gewöhnlichen Preises reduzirt, also von Scranton auf $4.35. Der Zug verläßt unsere Stadt Vormittags 11.12, trifft in New York Abends 7.15 ein und die Rückfahrt kann mit irgend einem Zuge bis zum 30. Nov. gemacht werden. Ist die Witterung nicht gar zu abnorm, so wird eine Excursion nach New York in diesem Monat zu den hübschesten im Jahre geschätzt.

— Mit Kanonendönner, Feuerwerk, einem Umzuge und einem Luncheon feierten am Donnerstag Abend die Demokraten den errungenen Sieg. In dem demokratischen Hauptquartier führte Herr Peter Ziegler die Aufsicht über Alles, was zur inneren Stärkung bestimmt war, während die Herren Connolly, Günster, Amerman, McDonald, Horn, Comegys, Jermyn, Dr. Davis, J. Alton Davis, Dr. Houser von Taylorville und Andere kürzere oder längere Ansprachen hielten. Sogar den erwählten Lieutenant Gouvernör Watres hatte man irgendwo aufgegabelt und er mußte mit oder ohne seinen Willen eine Rede halten. Die ganze Feier verlief in gemüthlicher Weise und die Demokraten bezeugten sich dankbar, daß ihnen die unabhängigen Republikaner zu diesem Siege verhalfen.

— Als der Wächter am Brecher der Church Kohlen Co., zu Bull's Head, Donnerstag Nacht um 12 Uhr aus der Grube zurückkehrte, wo er nach einer Pumpe gesehen hatte, fand er, daß in einer Ecke des Kesselhauses Feuer ausgebrochen war. Er machte sofort Alarm, aber die Flammen griffen so rasch um sich, daß alle Löschversuche vergebens und der Brecher in einer halben Stunde zerstört war. Der Verlust belauft sich auf etwa $10,000 und ist versichert. Das Eigenthum gehörte früher dem Fred. Fuller und Anderen, ging aber kürzlich in den Besitz von E. J. Dimmick, J. M. Rhodes, Frank Spencer u. s. w. über. Die Arbeit wird durch die Zerstörung des Brechers nicht unterbrochen, da die Companie noch einen anderen nahebei hat.

Das Thal abwärts.

Taylorville.—Die Arbeiter in den Taylor, Holden und Pyne Gruben wurden am Samstag abgelöhnt.

— Herr John Jungblut wird heute mit Frl. Theresa Boos getraut.

☞ Souvenir Albums von Scranton, schön gebunden, 37 Ansichten enthaltend, nur 50 Cents bei H. Frey, 421 Lackawanna Avenue.

* Das Brückenprojekt ist also mit einer Mehrheit von 385 Stimmen abgewiesen worden. Da allgemein bekannt ist, daß das „Wochenblatt" die einzige Zeitung war, welche demselben opponirte, so ergiebt sich daraus zweierlei: Entweder hat das „Wochenblatt" mehr Einfluß, wie alle anderen Zeitungen der Stadt zusammengenommen, oder es repräsentirt die öffentliche Meinung getreuer, als die gesammte Presse der Stadt. Eine andere Annahme ist doch nicht möglich!

— Erlaubnißscheine für Neubauten im Werthe von $15,305 wurden letzte Woche ausgestellt.

Elmhurst.—Der Store von Jesse Snyder wurde Montag in der Frühe von einem Einbrecher besucht, der sich zum Theil zu einer neuen Garderobe verhalf und die alte zurückließ.—Der Knabe Arthur Reynolds versuchte am Montag Nachmittag auf einen Frachtzug zu springen und fiel dabei unter die Räder, welche ihm das linke Bein beinahe vom Körper trennten. Infolge des Blutverlustes ist die Verletzung lebensgefährlich.

Deutsche Briefliste.

Adam Antom (2).	G M. Andrus,
Frau John Branier,	John Gutfleisch,
Jakob Haase,	Katie Kerl,
Bernhart Steindel,	Jakob Schon (2),
Fred. Teld,	Ed. G. Younger (3).

Von Petersburg.

— Das Petersburg Castle No. 68, O. of M. C., wird am Donnerstag, den 1. Jan. 1891, in seiner Halle die erste jährliche Abendunterhaltung abhalten, zu welcher das Harmonie Orchester die Musik liefert. Die Loge wächst erfreulich an Mitgliedern und verspricht eine der stärksten des Ordens in dieser Gegend zu werden.

— In der 10. Ward wissen die Leute, auf welcher Seite des Brodes die Butter ist; Herr Franz erhielt dort mehr Stimmen, wie irgend ein anderer Kandidat, memlich 155. Das Votum der Ward ist wie folgt: Delamater 110, Pattison 101, Watres 126, Black 86, Stewart 125, Barclay 87, Scranton 130, Amerman 81, House 125, McDonald 89, Halstead 144, Franz 155, O'Boyle 63, Flanaghan 63, Morris 145, Wallace 127, Spruks 86, Dolphin 67.

Wayne County.

— John Kimble, der nahe Honesdale wohnte, wurde am Mittwoch bei der Arbeit in dem Walde bei No. 7 der Gravity Bahn von einem krampfhaften Hustenanfalle betroffen und war in 10 Minuten eine Leiche. Er war 40 Jahre alt.

— Der stark republikanische 26ste Senatorial Distrikt erwählt den Demokraten James Rooney. Das kömmt davon, wenn zwei Kandidaten sich um den Knochen streiten, wie Hardenberg und Lines; dann hat der dritte Gelegenheit, sich ungestört damit fortzuschleichen.

Ein Mann, der 40 Jahre Medizin praktizirt hat, sollte Salz von Zucker unterscheiden können; lesst, was er sagt.
Toledo, O., Jan. 10. 1887.
Hrn. F. J. Cheney & Co.—Meine Herren! —Ich bin seit 40 Jahren meist in der allgemeinen ärztlichen Praxis gewesen, und möchte sagen, daß in all meiner Praxis und Erfahrung ich nie ein Präparat gesehen habe, das ich mit so viel Vertrauen auf Erfolg verschreiben konnte, als Hall's Katarrh Kur, fabrizirt von Ihnen. Habe sie gar viele Male verschrieben, und Ihre Wirkung ist wundervoll, und möchte zum Schluß sagen, daß ich noch einen Fall von Katarrh zu finden habe, den sie nicht kuriren würde, wenn man sie den Anweisungen gemäß einnähme. In Wahrheit der Ihrige
L. L. Gorsuch, M. D.,
Office 215 Summit St.
Wir wollen einhundert Dollars für jeden Fall von Katarrh geben, der nicht mit Hall's Katarrh Kur geheilt werden kann. Innerlich genommen.
F. J. Cheney & Co., Eigenth., Toledo, O.
☞ Verkauft von Apothekern, 75 Cts.

Neue Anzeigen.

Equitable Bau-Verein.
Die Jahresversammlung der Equitable Bau und Anleihe-Gesellschaft wird abgehalten in No. 219 Lackawanna Ave. am dritten Samstag im November zum Zweck der Beamtenwahl u. s. w.
W. H. Griffen,
45,2 Sekretär.

Gedächtnißfeier
— des —
Scranton Grütli Vereins
— an den —
583sten Jahrestag
— der —
Schweizerischen Unabhängigkeits-Erklärung,
In der Liederkranz Halle,
Montag, 17. Nov. 1890.
Anfang Abends 8 Uhr.
Eintritt, für Herrn und Dame, 25 Cts.
Zum Schluß: Tanz.

F. W. Martin's
„Palace" Hotel,
233 & 235 Penn Ave.,
zwischen Spruce- und Lindenstraße, Scranton.
Rate, $2 den Tag. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Austern und Wildpret in der Saison.
Die Bar ist mit den feinsten Weinen, Liquören und Cigarren versehen.

Theatralisch-musikalische
Abend-Unterhaltung,
veranstaltet vom
Kirchenchor
der deutschen presbyterianischen Kirche an Hickory Straße,
— am —
Montag, 24. November 1890,
In Germania Halle.
Erster Theil:
Zur Aufführung kommt:
„Der Weg durch's Fenster."
Lustspiel in 1 Akt nach Scribe, von W. Friedrich.
Direction.....Herr John Lentes.
Regisseur.....Herr William Wachter.
Personen:
Chevalier d'Harcourt.....Herr Berthold Schott
Rudolph, sein Neffe.....Herr Chas. Peil
Gabriele, dessen Gattin....Frau Lizzie Kirchhoff
Marquise de l'Esparre.....Frau Maggie Trester
Lise Pomme, Pächterin.....Frl. Katie Emich
Ort der Handlung: Ein Pächterhof.
Zweiter Theil:
"A Night in a Strange Hotel."
By Charles White
Cast of Characters:
Judge Birch.....Herr Wilh. Wachter
Senator Gregson.....Herr Chas. Peil
Nach der Vorstellung folgt:
Tanzkränzchen.
Indem wir die Versicherung geben, daß wir auch diesmal, wie immer, unsern Besuchern einen gemüthlichen Abend bereiten werden, laden wir zur zahlreichen Betheiligung ergebenst ein
Das Comite.

Geschäfts-Anzeiger.

Apotheker.
F. M. Bouton, Medikamente jeder Art, Ecke Adams Avenue und Pine Straße.
Blumen-Gärtner.
T. B. McClintock, Sarg- und Gräberschmückung, 314 N. Washington Ave. und am Eingang des Forest Hill Friedhofes.
Buch- und Accidenz-Drucker.
Fred. Wagner, Druckarbeit jeder Art, in englischer und deutscher Sprache, 511 Lackawanna Avenue, gegenüber dem Boston Store.
Cigarren-Fabrikant.
A. Motchmann, die beliebten „Alfonso" und „Big Ring" Cigarren; alle Sorten Tabak und Raucherartikel, 501 Lackawanna Ave.
Dampf- und Wasser-Leitungen.
James J. Lawler, Plumbing Expert, Ecke Wyoming Ave. und Linden Straße.
Groceries und Provisionen.
Bechtold, Brandow & Co., (Nachfolger von Beadle & Steell), 116 Penn Ave.
Schläger und Teal, 24 Lackawanna Ave., das berühmte White Sponge Mehl.
Fred. J. Widmayer, Delikatessen, 530 Lackawanna Avenue.
Herren-Garderobe, Hüte etc.
Frank P. Christian, 205 Lackawanna Avenue, Valley Haus Block.

Partnerschip-Auflösung.

Die bisherige Partnerschip im Juweliergeschäfte zwischen den Unterzeichneten, unter der Firma C. Luther & Co., ist heute mit gegenseitiger Zustimmung aufgelöst worden. Herr Conrad Luther hat laut Uebereinkommen alle Außenstände zu kollektiren und alle Forderungen gegen das Geschäft zu befriedigen.
Scranton, 20. Okt. 1890.
Conrad Luther,
44,4 Dagobert Feyer.

Hinterlassenschafts-Nachricht.
Hinterlassenschaft des verst. Friedrich Weichel, sr., letzthin von Scranton, Penna.
Indem den Unterzeichneten vom Gericht testamentarische Vollmacht in der obigen Hinterlassenschaft ertheilt worden ist, sind alle Personen, welche Forderungen dagegen haben, zur Einreichung derselben ersucht; und wer schuldet, ist um pünktliche Zahlung ersucht.
Fred. Weichel, jr.
Chas. J. Weichel,
43,6 Exekutoren.
Briefe adressire man: 111 Wyoming Ave.

Lackawanna Farben Fabrik,
1038 Capouse Avenue, und 424 Spruce Straße, Scranton, Pa.
Farben, Bleiweiß, Firniß, Oel etc.
Gute, dauerhafte Waaren; billige Preise.

Chas. D. Neuffer,
Notariat-, Wechsel-
und
Dampfschiffahrtgeschäft,
528 Lackawanna Avenue.

Etwas Neues!
Unterzeichneter macht hier mit einem geehrten Publikum bekannt, daß er das Henrich'sche
Delikatessen-Geschäft,
233 Penn Avenue,
käuflich erworben hat und mit einem vergrößerten Waarenvorrath weiter betreiben wird. Importirte und einheimische Käse, Würste, Dill-Gurken, Groceries, koschere Wurst, Senf, Corned Beef, etc. Friedr. Schray.

Deutsches Möbelgeschäft,
711 Pittston Avenue.
Den bisherigen Kunden und dem deutschen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich das Möbelgeschäft meines verstorbenen Gatten an obigem Platze weiterführen werde, und daß dasselbe unter Leitung eines tüchtigen Aufsehers und kundigen Leichenbesorgers steht.
Um geneigten Zuspruch ersucht freundlichst
43,3m Frau Marg. Oessinger.

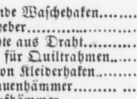
H. A. Kaufhold,
Contraktor und Baumeister,
740 Madison Avenue, Scranton,
übernimmt Neubauten und Reparaturen und garantirt gute Arbeit und Pünktlichkeit.

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Bleiweiß, Leinöl, Kitt,
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide,
408 Sprucestraße, Scranton.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

Fritz Wyandt's
Patentsitz Sulky.
Fabrik: Dunmore, Pa.
Die Fuhrwerke sind leicht bequem und hübsch und werden aus bestem Material angefertigt.
Auch das Pferdebeschlagen wird, wie früher, bestens besorgt.
Chas. Zang. F. Kapmeyer.

Zang & Co.,
Dampf Bottling Werke,
121 Penn Avenue.
Fabrikanten von
Trauben-Soda, Birch-Bier, Sodawasser, Sarsaparilla, Selters-Wasser, Belfast Ginger Ale, Crab Apple Cider.
Lagerbier und Porter in Flaschen für den Hausgebrauch werden kostenfrei in's Haus geliefert. Telephon No. 592.

Henry Schellhase,
Deutscher Möbelhändler,



223 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.
Durch langjährige praktische Erfahrung in meinem Geschäfte bin ich befähigt, nur die besten Waaren in meiner Branche auszuwählen.
Mein Vorrath ist ein sehr reichhaltiger und die Preise sind die allerbilligsten.
Indem ich die Deutschen von Scranton und Umgegend ergebenst ersuche, meinen Vorrath moderner Waaren zu besichtigen, zeichne ich
Achtungsvoll,
Henry Schellhase.

New York, Ontario & Western Eisenbahn.

Züge verlassen den Jersey Central Bahnhof wie folgt:
Nach Carbondale und zwischenliegenden Stationen um 7.00, 8.45 und 11.12 Vorm. und 12.55, 3.15, 5.20, 6.30 und 11.05 Nachm.
Nach Forest City um 7.00 und 11.12 Vorm.
Nach Hancock, New York, Oswego, Utica und allen öst- und westlichen Punkten um 11.12 Vorm.
Züge langen an von Carbondale und zwischenliegenden Stationen um 7.40, 9.15 und 11.05 Vorm. und 2.45, 4.10, 5.05, 7.40 und 9.00 Nachm.
Von Forest City um 9.15 Vorm. und 4.10 Nachm.
Von Oswego, Utica, New York, Hancock und öst- und westlichen Punkten um 4.10 Nachm.
J. C. Anderson,
Gen'l Pass'r Agent, New York.
M. C. Carr, Div. Pass'r Agent, Scranton.

Leset und erstaunt
über die
Großen Werthe,
die man für 4 Cents kaufen kann:

Nierui schende Waschedaken	4 Cents.
Kessel-Aufbeder	4 "
Tischgeflechte aus Draht	4 "
Klammern für Quiltrahmen	4 "
Combination Kleiderhaken	4 "
Große Klauenhämmer	4 "
Polirte Kopfhämmer	4 "
Kinderbeile, vergoldet	4 "
Zöllige Schraubenzieher	4 "
Maschinen-Schraubenzieher	4 "
Regalhalter, alle Größen	4 "
Küchenmesser	4 "
Hämmer für Carpelnägel	4 "
Thürknöpfe oder Platten, 2 für	4 "
Thürknöpfe, einfach, 4 für	4 "
Röckehänger	4 "
Röcke- und Huthaken	4 "
Fußabputzer	4 "
Kistenhanchaben	4 "
Chandelierhaken	4 "
Nagelrohrer	4 "
Pfropfenzieher	4 "
Taschenmesser	4 "
Haken für die Decke	4 "
Messer für Köchinnen	4 "
Beilstiele	4 "
Mäusefallen	4 "
Scheeren, groß und klein	4 "
Thee- und Suppenlöffel, 2 für	4 "

Streichhölzchen so billig wie Feuerholz.
54 Kistchen nur 25 Cents.

3 Fuß Maß	4 Cents.
Spiel-Waagen	4 "
Packgarn, ein Ballen	4 "
Feilen	4 "
Austerngabeln	4 "
Lampenbrenner	4 "
Feuerschürer	4 "
Brillen, das Paar	4 "
Oelkannen von Zinn	4 "
Streichhölzchenhalter	4 "
Ofenschaufeln	4 "
Vogelsand, Pinsschachteln	4 "
Vogelsamen beste Qualität, nebst Stück Fischknochen, ½ Pfd. Kisten	4 "
Federstaubbesen	4 "

und Hundert andere Artikel für 4 Cents.

* *
*
Unser Platz ist das Hauptquartier für
Schul-Artikel.
*
* *
Der große
Store 4 Cts Store,
310 Lackawanna Ave.
Abends offen. Abends offen.

Aus dem oberen Thale.

— Ueber Olyphant sagt die dortige „Gazette": „Die Bevölkerung innerhalb einer Meile vom Postamt ist 6000 Seelen; 36 Passagierzüge fahren hier täglich ein und aus, wir haben neun Kirchen, eine höhere und fünf untergeordnete Schulen und eine ausgezeichnete Wasserleitung, und unsere Boroughlinie ist nur zwei Meilen von der Scranton Stadtlinie."

Carbondale.—Nahe Mayfield ereignete sich am Mittwoch Abend eine Collision an der Ontario Bahn zwischen dem aufwärts fahrenden Passagierzuge und einer Lokomotive mit Tender, welche von hier aus abwärts fuhr. Letztere hatte einen Kohlenzug hierher bringen helfen und fuhr mit voller Dampfkraft rückwärts, obschon der Zugführer wissen mußte, daß der Passagierzug auf dem gleichen Geleise fällig war. Der furchtbare Anprall trieb den Tender des Passagierzuges fast vollständig in den vorderen Passagierwagen hinein, in dessen hinterem Ende mehrere Frauen saßen, während auf dem vordersten Sitze John Burke von Mayfield, und einige Sitze weiter rückwärts Charles Finnegan von hier sich befanden. Der erstgenannte wurde furchtbar verstümmelt; den letzteren fand man zwischen der Seitenwand des Wagens und dem Ofen eingeklemmt, dessen oberer Rand gegen seinen Hals preßte, so daß er erstickte; beide waren natürlich todt, als man sie herausnahm. Burke war ein Mann von 21 Jahren, der mit seiner verwittweten Mutter in Mayfield lebte; Finnegan wohnte an Brooklyn Straße dahier, war 35 Jahre alt und ledig. Die anderen Passagiere entkamen fast unverletzt, die Zugbeamten retteten sich durch Abspringen. Hunderte von Personen von hier und aus der Nachbarschaft besuchten die Unglücksstätte und die Aufregung war groß.

— Zum Benefiz der Mozart Band wird nächsten Montag wieder eine Fair im Metropolitan Rink eröffnet, die eine Woche dauert.

— Die Pflasterung von Main und Salem Straßen wurde am Samstag beendet und man scheint mit der Neuerung wohl zufrieden.

— Adolf Lalloz, Kutschenfabrikant, 119 Carrollstraße, Buffalo, N. Y., sagt: Ich war geplagt mit Uebelkeit im Magen, Kopfweh und allgemeiner Schwäche. Burdock Blood Bitters hat mich kurirt.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Feueralarm Stationen.

No. Kasten.	Lokalität
12	Weston Mühle.
13	Cliff Werke.
14	Lackawanna Ave. und Siebente Straße.
15	Lackawanna Ave. und Scranton Haus.
16	Dickson Manufacturing Co.
17	L. J. & C. Co. Stahl Werke.
18	L. J. & C. Co. Alte Roll Mühle.
21	Jefferson und Lackawanna Avenues.
22	Wyoming Avenue und Spruce Straße.
23	Linden Straße und Franklin Avenue.
24	Washington Ave. und Mulberry Straße.
25	Olive Straße und Adams Avenue.
26	Lackawanna und Washington Avenues.
27	Mulberry Straße und Madison Avenue.
28	Jefferson Avenue und Gibson Straße.
31	Clay Avenue und Vine Straße.
32	Capouse Avenue und Phelps Straße.
33	Providence Road und Carbon Straße.
34	Lackawanna und Nord Main Avenues.
35	Jackson Straße und Main Avenue.
36	Jackson Straße und Lincoln Avenue.
37	Everett Avenue und Jackson Straße.
38	Garfield Avenue und Lafayette Straße.
41	Washington Ave. und Hickory Straße.
42	Dritte und Fellows Straße.
43	Fünfte Avenue und Fünfte Straße.
44	Scranton und Siebente Straßen.
45	Stowers Packing Co., Pine Brook.
46	Stone Avenue und Hemlock Straße.
47	Pittston Avenue und Willow Straße.
48	Prospect Avenue und Beech Straße.
51	Cedar Avenue und Alder Straße.
52	Prospect Avenue und River Straße.
53	Cedar Avenue und Elm Straße.
54	Washington Ave. und Maple Straße.
55	Cedar Avenue und Pear Straße.
56	Scranton Stahl Werke.
61	Swetland Straße und Bromley Ave.
62	Süd Main Ave. und Hampton Straße.
63	Süd Achte und Hampton Straße.
64	Washington Ave. und New York Straße.
65	Marion Straße und Capouse Avenue.
66	D. & H. Kreuzung und Green Ridge St.
71	Dickson Avenue und Ost Market Straße
72	Court Straße und Diamond Avenue.
73	Providence Road und Nord Main Ave.
74	Market Straße und Nord Main Ave.
75	Nord Main Avenue und Parker Straße.
81	Brick und Oak Straß